

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen  
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,  
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis  
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

---

**Juni bis August 2021**



**Inhalt**

Augenblick mal	3
Musikkreise der Schwestergemeinden	4
Für junge Christen	5
Kreise der Schwestergemeinden	6
Veranstaltungen	9
Gemeinsames	10
Von Abel bis Zadok	13
Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida	14
Gottesdienste im Überblick	16
Kinderbote	20
Aus der Christuskirchgemeinde	21
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	24
Aus der Kirchgemeinde	26
Podelwitz-Wiederitzsch	
Freud und Leid	30
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontaktdaten der Gemeinden	32

**Impressum:**

Gemeindebrief der Ev.-Luth.  
Christuskirchgemeinde Eutritzsch,  
Versöhnungskirchgemeinde Gohlis,  
Kirchgemeinde Podelwitz-  
Wiederitzsch  
Herausgegeben von den  
Kirchenvorständen; Vorsitzende:  
Pfr. Dr. Peter Amberg,  
Joachim Schäfer und  
Pfrn. Dorothea Arndt  
Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse  
der Gemeinden  
Satz und Layout: Ines Meyer  
redaktion.kina.eugowi@gmail.com  
Redaktionsschluss für die folgende  
Ausgabe: 01.07.2021  
Druck: Druckerei Böhlau,  
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

*Liebe Leserinnen und Leser,*

*alle Gottesdienste, Kreise und Veranstaltungen in dieser Ausgabe können nur im Rahmen der gesetzlich genehmigten Regelungen bezüglich der Corona-Pandemie stattfinden.*

*Um den Datenschutz gewährleisten zu können, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn Sie keine Erwähnung in unserem Gemeindebrief wünschen.*

*Ihre Redaktion*

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



**Schaukästen:** Gräfestraße 18 und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums

**Internet:** [www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de](http://www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de)

**Mail Gemeindebrief:** [peter.amberg@evlks.de](mailto:peter.amberg@evlks.de)



**Schaukästen:** an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung) und an der Krokerstraße 10

**Internet:** [www.versoehnungs-gemeinde.de](http://www.versoehnungs-gemeinde.de)

**Mail Gemeindebrief:** [webmaster@versoehnungs-gemeinde.de](mailto:webmaster@versoehnungs-gemeinde.de)



**Schaukästen Podelwitz:** Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof

**Schaukästen Wiederitzsch:** Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahnhofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle

**Internet:** [www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de](http://www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de)

**Mail Gemeindebrief:** [kg.podelwitz\\_wiederitzsch@evlks.de](mailto:kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de)

Liebe Gemeindeglieder,  
im Psalm 104 lesen wir die folgenden Worte: "Herr, wie sind deine Werke so groß und viel. Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter. Da ist das Meer, das so groß und weit ist, da wimmelt's ohne Zahl, große und kleine Tiere. Dort ziehen Schiffe dahin, da sind große Fische, die du gemacht hast..." - All das sind für den Dichter Anlässe, den Schöpfer des Himmels und der Erde zu loben und zu preisen! Vor uns liegt nun endlich die Ferien- und Urlaubszeit. Viele von uns wünschen sich von ganzem Herzen, in diesem Sommer wieder einmal "richtig" in den Urlaub fahren zu können.

Die einen planen, an das Meer zu fahren und dort am Strand und in der Sonne zu liegen oder zu wandern. Sie hoffen, dabei erleben zu können: Schönheit fängt mit Staunen an. Sie stellen sich jetzt bereits vor, wie sie an der Küste stehen: Dünen oder Steilküste mit bizarren Felsen - Strand - Sand unter den Füßen - Wind im Haar. Der salzige Geruch, den man bald auch als Geschmack auf den Lippen hat. Das Meer - in dem einen Moment ruhig, im nächsten Augenblick von einer Böe aufgewühlt. Ein endloser Blick - nichts ist da, das die Augen festhält. Der Horizont bildet eine klare Linie, Himmel und Erde berühren sich...

Andere von uns wollen ihren Urlaub vielleicht in den Bergen verbringen, mit einem festen Quartier, von dem aus man dann an jedem Morgen zu neuen Wanderungen aufbricht. Oder sie haben sich gleich vorgenommen, nur mit dem nötigsten Gepäck auf dem Rücken von Hütte zu Hütte weiterzuziehen und sich so auf ein beständiges Abenteuer einzulassen. Und wer hier nach einer ausgedehnten Wanderung oder nach einem anstrengenden Aufstieg einen Gipfel erreicht und ein wenig rastet, der wird ganz sicher feststellen: Auch auf dem höchsten Berg ist man dem Himmel kaum ein Stück näher gekommen. Aber auf einem solchen Gipfel kann man den unverstellten Blick über zahlreiche andere Berge und Täler genießen. Und man kann auch hier erahnen: So schön und vielfältig und unendlich weit ist Gottes Schöpfung!

Heute, wenn ich diese Zeilen zu Papier bringe, wissen wir alle noch nicht, ob diese Hoffnungen und Wünsche für den diesjährigen Sommer realistisch sind. Vielleicht müssen wir auch in diesem Sommer noch einmal zu Hause bleiben und uns mit kleineren Tagesausflügen begnügen...

Wie auch immer und wo auch immer wir aber die diesjährige Ferien- und Urlaubszeit verbringen werden: sie wird in der Ferne wie in der Nähe Gelegenheit bieten, an die staunende Erfahrung unseres Psalmdichters anzuknüpfen. Wir brauchen dafür nur offene Augen, offene Ohren und ein offenes Herz. Dann kann es uns - unabhängig von unserem Urlaubsort - gelingen, Gottes Schöpfung ganz neu wahrzunehmen, das Schöne um uns herum neu zu entdecken und hinter allem die liebevolle Hand Gottes zu erspüren, die uns hält und führt auf allen unseren Wegen. Dass uns das auch und besonders in diesem Jahr gelingt, wünsche ich heute uns allen.

Es grüßt Sie - auch im Namen aller unserer Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Pfarrerin Arndt, Vikarin Jenny Beyer und Pfarrer Amberg - sehr herzlich

Ihr Pfarrer Stefan Zieglschmid



## **Vorkurrende**

Vorschule und Klassen 1/2  
freitags  
15.00 – 15.45 Uhr

## **Kurrende**

Klassen 3 bis 7  
freitags  
16.00 – 17.00 Uhr

## **Jugendchor**

ab Klasse 8  
freitags  
18.00 – 19.30 Uhr

## **Posaunenchor**

dienstags  
19.00 – 20.30 Uhr

## **Kammerchor**

mittwochs  
20.00 – 22.00 Uhr

*Kontakt für alle:  
Iva Dolezalek*

## **Kurrende**

Vorschule und  
Klassen 1 und 2  
donnerstags  
15.30 Uhr

ab Klasse 3  
donnerstags  
16.15 Uhr

*Kontakt:  
Christian Otto*

## **Posaunenchor**

montags 19.00 Uhr im  
kleinen Saal des Dietrich-  
Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt:  
Gerhard Schanze,  
Tel.: 9111950*

## **Kirchenchor Podelwitz**

freitags oder sonntags  
nach Absprache 20.00 Uhr  
im Gemeinderaum des  
Pfarrhauses Podelwitz

*Kontakt:  
Heinz Böhmer,  
Tel.: 034294/73253*



## **Jungbläserkurs**

dienstags 17.30 – 18.30 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirchgemeinde,  
Gräfestr. 18

*Kontakt:  
Wilfried Thoß, wilfried\_thoss@yahoo.de*

## **Gemeinsamer Chor**

mittwochs 19.30 Uhr, Versöhnungskirche

*Kontakt: Christian Otto*

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen.

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungs- kirchgemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
<b>Kinderkirche</b>		<b>Christenlehre</b>	
<b><u>1.-2. Klasse</u></b> dienstags 15.00 – 16.00 Uhr	<b><u>1.-2. Klasse</u></b> donnerstags 16.15 – 17.00 Uhr	<b><u>Vorschule-2. Klasse</u></b> mittwochs, im Hort der Grundschule 14.00 – 14.45 Uhr	<b><u>1.-2. Klasse</u></b> montags 14.15 – 15.00 Uhr
<b><u>3.-6. Klasse</u></b> dienstags 16.00 – 17.00 Uhr	<b><u>3.-4. Klasse</u></b> donnerstags 15.30 – 16.15 Uhr	<b><u>3.-6. Klasse</u></b> mittwochs, im Ge- meinderaum 15.30 – 16.30 Uhr	<b><u>3. Klasse</u></b> montags 15.15 – 16.00 Uhr
<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<b><u>Versöhnungskids</u></b> (5.-6. Klasse) donnerstags 17.00 – 17.45 Uhr <i>Kontakt: Sabrina Weber</i>	<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<b><u>4.-6. Klasse</u></b> montags 16.15 – 17.15 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
Informationen und Angebote für Kinder in Leipzig finden Sie unter: <a href="https://kirchemitkindern-leipzig.de">https://kirchemitkindern-leipzig.de</a>			
<b>Konfirmandenunterricht</b>			
<b><u>7. Klasse</u></b>			
mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus, Gräfestraße 18  <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>	mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr im oberen Jugend- raum der Versöh- nungskirche  <i>Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid</i>	mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch  <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Vikarin Jenny Beyer</i>	
<b><u>8. Klasse</u></b>			
mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr im Pfarrhaus, Gräfestraße 18  <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>	dienstags 17.00 – 18.00 Uhr im oberen Jugend- raum der Versöh- nungskirche  <i>Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid</i>	donnerstags 18.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch bis Mitte Juni, ab dem neuen Schuljahr be- ginnt ein neuer Konfirmationskurs  <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Vikarin Jenny Beyer</i>	

### Junge Gemeinden

Die Junge Gemeinde trifft sich **donnerstags 19.30 Uhr – 21.00 Uhr** im oberen Jugendraum der Versöhnungskirche (Viertelsweg/Ecke Franz-Mehring-Straße)  
Scheut euch nicht und schaut vorbei! Wir freuen uns!

*Kontakt: Sabrina Weber*

Die Junge Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch trifft sich **aller 14 Tage freitags** im Pfarrhaus Wiederitzsch, **19.30 – 21.00 Uhr**.

*Kontakt: Jenny Beyer*

### Jugendkirche

Informationen zu Jugendgottesdiensten und Veranstaltungen in der Jugendkirche findet man unter: [www.jupfa-leipzig.de](http://www.jupfa-leipzig.de) oder [www.pax-leipzig.de](http://www.pax-leipzig.de)



### Christuskirchengemeinde

#### **Krabbelgruppe (gemeinsam mit dem Zwergenkreis Gohlis)**

Aktuelle Informationen per Internetseite, Aushang oder Abkündigung

*Kontakt: Anna Melzer, über Gemeindebüro, Tel.: 9029150*

#### **Junger-Paar-Kreis**

17.06.21, 20.00 Uhr

*Kontakt: Pfarrer Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156*

#### **Gesprächskreis**

*Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290*

#### **Tanzkreis**

nach Absprache

*Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811*

#### **Frauengesprächskreis**

08.06.21, 13.07.21, 10.08.21, jeweils 19.30 Uhr

*Kontakt: Christiane Reiche, Tel.: 0177/7989815*

#### **Hausbibelkreis**

mittwochs 19.30 Uhr

09.06.21 Die Hoffnung auf das Gericht Gottes – Matthäus 25,31-46

23.06.21 Ein neuer Himmel und eine neue Erde – Offenbarung 21,1-8

07.07.21 Die Schmerzen der Schöpfung – Römer 8,16-26

21.07.21 Neuer Name, anderer Mensch? *Aus Simon wird Petrus.* –  
Johannes 1,35-42

04.08.21 „Weil du es sagst, will ich...“ Ein unverhoffter Deal – Lukas 5,1-11

18.08.21 Petrus oder Johannes? *Jesus bleibt bei seinem Wort.* –  
Johannes 21,15 -23

## Kreise der Schwestergemeinden

01.09.21 Wir schaffen das? *Petrus als Grenzöffner für uns Heiden* –  
Apostelgeschichte 15,5-21

*Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744, E-Mail: hauskreis@johannesbeyer.de*

### **Miteinander – Füreinander**

09.06.21, 23.06.21, 07.07.21, 21.07.21, 04.08.21, 18.08.21, jeweils 14.45 Uhr

*Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: ines.meyer@evlks.de*

### **Aktive Senioren (gemeinsam mit Podelwitz-Wiederitzsch)**

09.06.21, 14.07.21, 11.08.21, jeweils 14.00 Uhr

*Kontakt: Joachim Lutze, Tel.: 9021092*

### **Frauengemeinde**

10.06.21, 08.07.21 und 19.08.21, jeweils 15.00 Uhr

*Kontakt: Pfarrer Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156*

### **Tanzen im Sitzen für Senioren**

nach Absprache

*Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811*



## **Versöhnungskirchengemeinde**

### **Zwergenkreis (gemeinsam mit Krabbelgruppe Eutritzsch)**

Aktuelle Informationen per Internetseite, Aushang oder Abkündigung

*Kontakt: Anna Melzer, über Gemeindebüro Christuskirchengemeinde, Tel.: 9029150*

### **Bibelcafé**

Aktuelle Informationen per Internetseite, Aushang oder Abkündigung

*Kontakt: Pfarrer i. R. Dr. Sieghard Mühlmann*

### **Bibel am Abend**

Dienstag, 01.06.21 und 06.07.21, 19.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus (bzw. virtuell)

*Kontakt: Pfarrer Stefan Zieglschmid*

### **Mittelalterkreis**

(wenn nicht anders angegeben 19.30 Uhr im oberen Jugendraum)

30.06.21 Red Hand Day, Uwe Schröder

Im Juli und August machen wir Sommerpause.

*Kontakt: Karin Gallin, KarinGallin@web.de, Tel. 4616827*

### **Hausbibelkreis**

Hausbibelkreis z.Z. virtuell

*Kontakt: Prof. Dr. Eberhard Keller, Tel.: 9122112*

### **Lesecafé**

Wir leben in Hoffnung und üben uns in Geduld...

*Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012*

### **Frauen im Gespräch (Mütterkreis)**

Mittwoch, 08.06., 13.07. und 10.08.21, jeweils 19.00 Uhr, kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927*

### **Offener Kreis**

Montag, 21.06.21 und 19.07.21, 14.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

*Kontakt: Pfarrer Stefan Zieglschmid*



## **Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch**

### **Minis von 0 bis 6**

Die Minis treffen sich einmal im Monat montags. Hoffentlich können wir uns nach der langen Pause wieder in entspannter Atmosphäre treffen: am 14.06.21, am 19.07.21 und nach der Sommerpause am 13.09.21, jeweils 16.00 – 17.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz.

Auch „Mini“-Eltern sind immer herzlich willkommen!

*Kontakt: Pfarrerin Dorothea Arndt, Tel.: 5217004*

### **Kinderkreis**

Donnerstags 14-tägig (außer in den Schulferien) 15.45 – 16.45 Uhr.

Die nächsten Termine sind am 03.06.21, 17.06.21 und zum Abschluss vor den Sommerferien am 01.07.21.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen. Wir wollen gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören. Ich freue mich auf euch!

*Kontakt: Heike Thiel, über Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004, oder per E-Mail: heikethiel@freenet.de*

### **Hauskreis Mittendrin**

Wir treffen uns als Hauskreis einmal im Monat um 19.30 Uhr jeweils abwechselnd bei den Teilnehmern und nehmen an den Veranstaltungen der Gemeinde teil.

Exkursionen und Teilnahme an überregionalen Angeboten gehören auch zu unseren Interessen. Wer neugierig ist, kann gerne dabei sein – jeder ist willkommen und kann das Angebot gerne annehmen.

Die Termine sprechen wir im Kreis regelmäßig ab und sie können auch gern erfragt werden.

*Kontakt: Martina Binder, Tel.: 92799256, Michael Gruender, Tel.: 9120580*



### Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis findet am Donnerstag, 10.06.21, am 08.07.21, am 05.08.21 und am 02.09.21, jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt. Solange persönliche Treffen nicht möglich sind, findet der Bibelgesprächskreis online statt.

*Kontakt: Pfarrer a.D. Dr. Timotheus Arndt,  
über Gemeindebüro Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

### Aktive Senioren (gemeinsam mit Eutritzsch)

Die Aktiven Senioren treffen sich am 2. Mittwoch im Monat: am 09.06.21, am 14.07.21 und am 11.08.21, jeweils 14.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch. Am Donnerstag, den 09.09.21, findet die Gemeindefahrt nach Annaburg und Torgau statt. Weitere Informationen dazu auf S. 10.

*Kontakt: Gemeindebüro Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

### Seniorenkreise Wiederitzsch und Podelwitz gemeinsam

Zu den Nachmittagen des Seniorenkreises sind Sie eingeladen in der Regel am 2. Dienstag im Monat. In der Hoffnung auf eine Entspannung der coronabedingten Einschränkungen planen wir uns zu treffen am 08.06.21, am 13.07.21, am 10.08.21 und am 14.09.21, jeweils um 14.30 Uhr. Wegen des größeren Raumes treffen wir uns im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Auf Wunsch holen wir Sie natürlich wie immer gern mit dem Auto ab.

Am Donnerstag, den 09.09.21, findet die Gemeindefahrt nach Annaburg und Torgau statt. Weitere Informationen dazu auf S. 10.

*Kontakt: Pfarrerin Dorothea Arndt, Tel.: 5217004*

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz  
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | K/Kirche = Katholische Kirche, Platz des  
20. Juli 1944

### Juni 2021

20.06.21	17.00 Uhr	Podelwitzer Kirchenkonzert, Kreismusik- schule Nordsachsen	P/Kirche
----------	-----------	---	----------

### Juli 2021

11.07.21	14.00 Uhr	Gemeindefest Podelwitz-Wiederitzsch	W
18.07.21	14.30 Uhr	Gemeindefest Versöhnungs- und Christuskirchengemeinde	G/Kirche E/Kirche

### Ausblick: September 2021

12.09.21	12.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals	P/Kirche
12.09.21	17.00 Uhr	Orgelkonzert mit Andreas Mitschke	P/Kirche

### Gemeindefest am 18. Juli 2021

Die Versöhnungskirchgemeinde und die Christuskirchgemeinde begehen am Sonntag, dem 18. Juli ihr gemeinsames Gemeindefest. Es beginnt um 14.30 Uhr in der Versöhnungskirche mit einem Gottesdienst und setzt sich mit einem Kinderprogramm und einem Kaffeetrinken fort. Danach folgt ein Zug nach Eutritzsch. An der Christuskirche kommt ein modernes Märchenspiel zur Aufführung. Daran schließt sich ein Abendbrot am Grill und eine Abendandacht an.

*Pfarrer Dr. Peter Amberg*

### Endlich ist es hoffentlich soweit! ... Gemeindefahrt nach Annaburg und Torgau am Donnerstag, 9. September 2021

Alle Gemeindeglieder, die Aktiven Senioren Podelwitz-Wiederitzsch und Eutritzsch und der Seniorenkreis Podelwitz-Wiederitzsch sind herzlich eingeladen. Die Besichtigung des Schlosses Annaburg, Mittagessen in Torgau bei „Herr Käthe“, Spaziergang durch Torgau und Besuch der Schlosskirche sind vorgesehen.

#### Hier unsere vorläufige Planung:

09.00 Uhr	Start, Fahrt nach Annaburg
10.30 Uhr	Besichtigung Schloss Annaburg
12.00 Uhr	Andacht
12.30 Uhr	Fahrt nach Torgau
13.15 Uhr	Mittagessen bei „Herr Käthe“ (Sterbehaus von Katharina von Bora)
14.30 Uhr	kleiner Stadtpaziergang zum Schloss mit Besuch der Schlosskirche, weiter zur Stadtkirche und zum Markt
16.00 Uhr	Rückfahrt, Ankunft gegen 17.00 Uhr

Ursprünglich war diese Fahrt für September 2020 geplant gewesen, doch Corona stand im Wege. Nun hoffen wir auf die Entspannung der Lage im September 2021. Wir danken Frau Marion Kunz, der Seniorenbeauftragten im Kirchenbezirk Leipzig, die die Fahrt zusammen mit Herrn Mirko Seidel organisierte und den neuen Termin fand. Wir hoffen, dass wir uns wieder unbeschwert begegnen und fröhlich reisen können.

Gott mag es schenken, Gott mag es lenken.

*Pfarrerinnen Dorothea Arndt*



### Erstabendmahlkurs

Die vier Brotgeschichten aus der Bibel werden in der Christenlehre und Kinderkirche ab der Klasse 3 erzählt und gestaltet. Der Erstabendmahlkurs für Kinder und Eltern findet am Sonntag, dem 9. Oktober 2021, von 10.30 bis 12.30 Uhr in den Räumen der Christuskirchgemeinde, Gräfestraße 18 statt.

Die Gottesdienste für das Erstabendmahl sind für den 10. Oktober in der Christuskirche und in der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch geplant.

Auf diese besondere Begegnung mit den verschiedenen Familien freuen wir uns ganz besonders.

Im Namen von Pfarrerin Dorothea Arndt und Pfarrer Dr. Peter Amberg grüße ich Sie ganz herzlich

Heike Thiel, Gemeindepädagogin

### AKTION - HOFFUNGSTÜTEN

Die Aktion „Hoffnungstüten“ vom 25. bis 28. März 2021 war ein sichtbares Zeichen.

Durch die gemalten Bilder mit Straßenmalkreide, einer Karte zum Verschenken und Hoffnungstexte wurden verschiedene Hoffnungszeichen an Menschen weitergegeben.

Die Leinen an den Kirchenorten **Podelwitz Wiederitzsch und Eutritzsch** wurden an vier Tagen mit „Hoffnungstüten“ bestückt und verteilt.



Fotos: Heike Thiel

Davon nun zwei Rückmeldungen von den Familien.

#### **Familie Junold:**

Die „Hoffnungstüten“ waren ein schöner Impuls nach diesem langen „Lockdown-Winter“ kreativ zu werden, Gemeinschaft in anderer Form zu erleben und unsere Straße sowie unseren Alltag für einen Moment bunter werden zu lassen.

#### **Familie Zeuge:**

Die Aktion war mal was anderes und auf Grund des Wetters haben wir an den darauffolgenden Tagen immer noch was gesehen.

Das Individuelle als auch das Vergängliche machen dieses Projekt aus.

Auf Grund der Pflastersteine war es nicht so einfach „gute“ Bilder zu gestalten bzw. die Sichtbarkeit der Kunstwerke.

Wir würden uns freuen, auch an einer zukünftigen Aktion teilzunehmen.

*Gemeindepädagogin Heike Thiel*

### „Zoomen und Singen auf dem Sofa“

Liebe Kinder, Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkel...

Singen ist gesund! Gerade in der Pandemie kommt das gemeinsame Singen oft zu kurz. Deshalb bieten wir ein Leipzig-weites offenes Singen zu Hause an, immer mittwochs 17.00 Uhr. Wir singen Kinderlieder, Volkslieder und geistliche Lieder. Ihr seid herzlich eingeladen!

Den Link und weitere Informationen sowie alle Lieder findet ihr auf der Homepage: [kirchemitkindern-leipzig.de](http://kirchemitkindern-leipzig.de)

Unser Singen ist Teil der Aktion „Singen ist... - Liedpost für Senioren\*Innen“ des Kirchenbezirks Leipzig

Eure Ulrike Pippel, Elisabeth Kindel, Iva Dolezalek und Nicolle Ziera

### Wo bleibt die Musik?

So viel Musik ist verstummt; dennoch summt, singt und tönt es bei uns in vielen Ecken – sonntags in den Kirchen, wo Orgelmusik, Streicher und gelegentliche Gesangs-Solisten uns Glauben und Freude vermitteln und sonn- oder wochentags in den Wohn-, Arbeits-, und Kinderzimmern bei Online-Gottesdiensten und Online-Proben.



Kinder trommeln auf der Cajon, bewegen sich zur Musik, üben ihre Stimmen und lernen neue Lieder. Jugendliche treffen sich zum Gesang und zaubern sich gegenseitig ein Lächeln ins Gesicht, wenn alle von den Noten hochschauen, um sich ein Segenslied zuzusingen. Die Allerjüngsten zaubern auch ein Bisschen – nach ihrem Eingangsgebet pusten alle auf „eins, zwei drei“, und die Kerze vorm Bildschirm der Kantorin geht aus! Da spürt man eine besondere Nähe.

Wir hoffen, demnächst auch wieder gemeinsam im Freien in den Gemeinden zu musizieren, ob zu Proben oder Gottesdiensten.

Infos dazu findet man auf den Homepages.



In dieser Reihe werden z.B. Personen, Gestalten usw. aus der Bibel von A bis Z vorgestellt.

### **Z** wie Zippora

Ist das nicht ein hübscher Name? „Vögelchen“ würde ich sie nennen. Zippora bedeutet weiblicher Vogel. Das ist ja zu hören, denn der Name klingt wie das fröhliche Zwitschern der Vögel in Frühling, wenn sie ihre Nester bauen und Familien gründen.

Aber ein zartes scheues Vögelchen war Zippora nicht. Eher war sie eine beherzte Frau und Mutter von zwei Söhnen, von Gerschom und Elieser.

Ihrem Mann Mose rettete sie das Leben. Das kam so:

Mose lebte seit seiner Hochzeit in seiner Schwiegerfamilie in Midian. Den Auftrag Gottes hatte er gehört, das Volk Israel aus Ägypten wieder in die Freiheit zu führen. Seine Herkunftsfamilie wollte er auch gern wieder sehen. Dazu musste er nach Ägypten reisen.

Das tat man damals zu Fuß. Ein Esel zum Tragen der Lasten begleitete die Familie. Die Reise von Midian nach Ägypten war nicht ungefährlich. Unterwegs geriet Mose in Lebensgefahr. Im 2. Buch Mose im 4. Kapitel wird erzählt, der HERR wollte ihn töten. Warum das? Gott hatte dem Mose doch eigentlich schon zu verstehen gegeben, welche große aber auch schwierige Aufgabe in Ägypten auf ihn zukommen würde. Der Grund bleibt im Dunkeln. Jedenfalls rettete Zippora ihren Mann Mose, indem sie kurz entschlossen einen ihrer Söhne mit einem scharfen Stein beschnitt und Moses Glied damit berührte. Blutbräutigam nannte sie Mose seitdem. Nicht nur die Anziehungskraft zwischen Menschen, vielleicht auch Liebe, verband die Beiden seitdem.

Sie haben eine Gefahr gemeinsam durchstanden. Und das Zeichen des Bundes Gottes mit seinem Volk Israel, die Beschneidung, begleitet sie auf dem weiteren Weg.

Ob an Moses Seite noch eine zweite Frau lebte? Das bleibt ein wenig unklar (2 Mose 18,2-7 und 4 Mose 12,1).

Zippora jedenfalls ist die Tochter des Midianitischen Priesters Jitro. Gewissermaßen ist ihre Ehe mit Mose überkonfessionell oder sogar religionenverbindend.

Moses Auftrag aber war wohl nicht so ganz familienfreundlich: das Volk Israel in die Freiheit, aber zunächst lange Zeit durch die Wüste zu führen. Darum geht Zippora mit ihren Söhnen wieder zu ihrer Familie und wird dort aufgenommen.

*Pfarrerin Dorothea Arndt*

### Die Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida stellt sich vor

Im äußersten Nordosten Leipzigs liegt die Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida. Zum Gemeindegebiet gehören acht Dörfer, die sich geografisch alle um das riesige BMW-Werk herum gruppieren. Im Süden liegen Portitz und Plaußig, im Westen Seehausen und Göbschelwitz, im Norden Hohenheida, im Nordosten Gottscheina, schließlich noch die beiden kommunal zu Taucha gehörenden Dörfer Merkwitz und Seegeritz im Osten.

Bis auf Merkwitz haben alle Dörfer eine eigene Kirche.



Kirche Hohenheida



Kirche Plaußig

Alle Kirchen wurden nach der Wende saniert und sind größtenteils in gutem Zustand. Besonders hervorzuheben ist die barocke St.-Martins-Kirche in Plaußig, welche erst vor wenigen Jahren aufwändig erneuert wurde und deren Innenraum in prächtigen Farben strahlt. Gottesdienste finden jeden Sonntag abwechselnd in je einer der Kirchen statt, zu hohen Feiertagen auch in mehreren Kirchen parallel. Vor allem im Sommer und in der Weihnachtszeit werden die Kirchen auch für Konzerte genutzt. Neben den Kirchgebäuden gibt es noch fünf weitere Häuser (Pfarrhäuser, Kirchschulen) im Gemeindeeigentum. Die vielen Gebäude werden für die nur ca. 650 Seelen zählende Kirchgemeinde aber zunehmend zur Last, denn es wird immer schwieriger, alle zu unterhalten und sinnvoll zu nutzen.

Die heutige Form der Gemeinde ist das Ergebnis mehrere Strukturreformen. So wurden schon im Jahr 2004 die Gemeinden Plaußig und Hohenheida zusammengelegt. Die letzte Reform hat dann vor allem beim Personal ihre Spuren hinterlassen: So teilt sich Plaußig-Hohenheida seit 2018 die Pfarrstelle mit Taucha und hat seit August 2020 auch keinen eigenen Gemeindepädagogen mehr. Die kirchenmusikalische Arbeit wird schon lange von Honorarkräften und Ehrenamtlichen gestemmt. Im Chor, Posaunenchor und Kurrende sind etliche Gemeindeglieder engagiert. In den einzelnen Dörfern gibt es zudem mehrere treue Christen, die sich vor Ort um die Kirchen kümmern und Kontakt zu den Leuten halten. Die langjährige Gemeindepädagogin Carola Frieß hatte in den letzten Jahren eine sehr aktive Kinderarbeit aufgebaut. Beliebt ist v.a. die alle zwei Monate stattfindende „Familienkirche“.



## Die Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida stellt sich vor

Durch den gemeinsamen Pfarrer Nico Piehler und Gemeindepädagogen Norbert Rentsch finden aber zunehmend immer mehr Angebote gemeinsam mit der Kirchgemeinde Taucha statt, z.B. die Konfiarbeit oder die Junge Gemeinde. Auch ein großes Bauprojekt steht jetzt an: Die Sanierung der alten Kirchschule in Portitz, die zu einem attraktiven Gemeindezentrum ausgebaut werden soll.



Gemeindefest 2020

Die Herausforderungen in der Zukunft sind für die kleine Gemeinde aber enorm:

Wie können wir ein „Gemeinschaftsgefühl“ als ganze Gemeinde schaffen, aber auch die einzelnen Orte nicht aus dem Blick verlieren? Wie kann eine Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden gelingen, ohne vollständig von den großen Schwestern „aufgesaugt“ zu werden? –

Fragen, die sich sicher auch in anderen Dorfgemeinden stellen, die hier aber aufgrund der besonderen Gemeindestruktur brisant werden.



Chor



Posaunenchor

Dennoch schauen wir zuversichtlich auf eine gute Zusammenarbeit als Schwestergemeinden und würden uns freuen, wenn auch mancher aus der Stadt die Schönheit unserer kleinen Dorfkirchen entdeckt.

*Pfarrer Nico Piehler*



= Abendmahl

















= Kindergottesdienst

## Juni 2021

**Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.**

Apostelgeschichte 5,29

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
06.06.21 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Frau Thiel Pfr. Dr. Amberg Familiengottes- dienst zum Taufgedächtnis	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid 	10.30 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt 	09.00 Uhr Vikarin Beyer Pfrn. Arndt
12.06.21 Sonn- abend			<b>17.00 Uhr</b> Vikarin Beyer Pfrn. Arndt Andacht zur <b>Konfirmation</b>	
13.06.21 2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Jugendgottesdienst	<b>10.00 Uhr</b> Frau Thiel Vikarin Beyer Pfrn. Arndt   <b>Festgottesdienst</b> zur <b>Konfirmation</b>	
20.06.21 3. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  	10.30 Uhr Vikarin Beyer Pfr. a.D. Dr. Arndt 	09.00 Uhr Vikarin Beyer <b>11.00 Uhr</b> Heike Thiel Garten-Decken- Gottesdienst
27.06.21 4. Sonntag nach Trinitatis	<b>17.00 Uhr</b> Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid	10.30 Uhr Prädikantin Dr. Märker 	09.00 Uhr Prädikantin Dr. Märker 



**Juli 2021**









**Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.  
Denn in ihm leben, weben und sind wir.**

Apostelgeschichte 17,27

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
04.07.21 5. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid 	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt
11.07.21 6. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Prädikantin Velten 	10.00 Uhr Familienkirche Frau Weber Herr Weber <b>DBH</b>	<b>14.00 Uhr</b> Heike Thiel Vikarin Beyer Pfrn. Arndt Gemeindefest in <b>Wiederitzsch</b> Taufgedächtnis	
18.07.21 7. Sonntag nach Trinitatis	<b>19.00 Uhr</b> Pfr. Dr. Amberg Abschlussandacht des Gemeinde- festes	<b>14.30 Uhr</b> Herr Otto Pfr. Zieglschmid Gottesdienst zum Gemeindefest 	<b>10.00 Uhr</b> Herr Böttcher Pfrn. Arndt Gottesdienst in <b>Podelwitz</b> mit Verabschiedung von Cornelia und Ralph Böttcher 	
25.07.21 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfrn. i.R. Kriewald <b>in der Christuskirche</b>		10.30 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt	<b>10.00 Uhr</b> Vikarin Beyer Pfrn. Arndt  Jubelkonfirmation

**August 2021**

**Neige, HERR, dein Ohr und höre! Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!**  
 2Könige 19,16

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
01.08.21 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  <b>in der Versöhnungskirche</b>		10.30 Uhr Pfrn. Arndt 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt
08.08.21 10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  <b>in der Christuskirche</b>		10.30 Uhr Pfrn. Arndt	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 
15.08.21 11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  <b>in der Versöhnungskirche</b>		10.30 Uhr Pfrn. Arndt 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt
22.08.21 12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  <b>in der Christuskirche</b>		10.30 Uhr Vikarin Beyer	09.00 Uhr Vikarin Beyer
29.08.21 13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  <b>in der Versöhnungskirche</b>		10.30 Uhr Vikarin Beyer	09.00 Uhr Vikarin Beyer

**September 2021**

**Ihr sät viel und bringt wenig ein; ihr esst und werdet doch nicht satt;  
ihr trinkt und bleibt doch durstig; ihr kleidet euch,  
und keinem wird warm; und wer Geld verdient,  
der legt's in einen löchrigen Beutel.**

Haggai 1,6

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podewitz-Wiederitzsch	
			Podewitz	Wiederitzsch
05.09.21 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  <b>in der Christuskirche</b>		10.30 Uhr Vikarin Beyer	09.00 Uhr Vikarin Beyer
12.09.21 15. Sonntag nach Trinitatis	<b>17.00 Uhr</b> Frau Thiel Pfr. Dr. Amberg Familiengottes- dienst zum <b>Schul- jahresbeginn</b>	10.00 Uhr Frau Weber Herr Otto Pfr. Zieglschmid Familiengottes- dienst zum <b>Schul- jahresbeginn</b>	<b>10.00 Uhr</b> Frau Thiel Pfrn. Arndt Familiengottesdienst zum <b>Schuljahresbeginn</b> mit Taufgedächtnis in der <b>Podewitzer Kirche</b>	
			<b>17.00 Uhr</b> Frau Thiel Pfr. Dr. Amberg Familiengottesdienst zum <b>Schul- jahresbeginn</b> in der <b>Christuskirche</b>	



## Tiere in der Bibel

Sowohl im Alten als auch im Neuen Testament werden viele Tiere erwähnt. Von jedem Tier passten zwei auf Noahs Arche.

Wisst ihr, welche Tiere in den Lückentext gehören? Die passende Bibelstelle findet ihr in den Klammern. Dort könnt ihr nachlesen.

Viel Spaß beim Rätseln und Stöbern!

Aber der HERR ließ einen großen \_ \_ \_ \_ \_ kommen, Jona zu verschlingen.  
(Jona 2,1)

Da riss alles Volk sich die goldenen Ohrringe von den Ohren und brachte sie zu Aaron. Und er nahm sie von ihren Händen und formte das Gold und machte ein gegossenes \_ \_ \_ \_ . (2Mose 32,4)

Wir brummen alle wie die \_ \_ \_ \_ \_ und gurren wie die \_ \_ \_ \_ \_ . (Jesaja 59,11)

Da dachte Petrus an das Wort, das Jesus gesagt hatte: Ehe der \_ \_ \_ \_ kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. (Matthäus 26,75)

Nach vierzig Tagen tat Noah an der Arche das Fenster auf, das er gemacht hatte, und ließ einen \_ \_ \_ \_ \_ ausfliegen. (1Mose 8,6)

Es ist leichter, dass ein \_ \_ \_ \_ \_ durch ein Nadelöhr gehe, als dass ein Reicher ins Reich Gottes komme. (Markus 10,25)

Wie der \_ \_ \_ \_ \_ schreit nach frischem Wasser, so schreit meine Seele, Gott, zu dir. (Psalm 42,2)

Aber am Morgen, als die Morgenröte anbrach, ließ Gott einen \_ \_ \_ \_ kommen; der stach den Rizinus, dass er verdorrte. (Jona 4,7)

Was meint ihr? Wenn ein Mensch hundert \_ \_ \_ \_ \_ hätte und eins unter ihnen sich verirrt: lässt er nicht die neunundneunzig auf den Bergen, geht hin und sucht das verirrt? (Matthäus 18,12)

Und Eleasar Awaran bemerkte einen \_ \_ \_ \_ \_ , größer als die andern und mit königlichem Panzer angetan. Da meinte er, der König wäre darauf.  
(1Makkabäer 6,43)

Du sollst dem \_ \_ \_ \_ \_ , der da drischt, nicht das Maul verbinden. (5Mose 25,4)

*Ines Meyer*



### **Konfirmation**

Am Sonntag Rogate Domini, dem 9. Mai, wurden im Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Christuskirche konfirmiert:

Stella Budde  
Konstantin Klimow  
Sophie Neuwirt



Foto: Ines Meyer

*Pfr. Dr. Peter Amberg*

### **Taufgedächtnis**

Am 6. Juni feiern wir ab 10.00 Uhr im Pfarrgelände während eines Familiengottesdienstes das Taufgedächtnis.

Bei hoffentlich schönem Wetter werden in sicheren Cornonaabständen Stühle bereitstehen.

Mitfeiernde können gern auf einer selbst mitgebrachten Decke auf der Wiese Platz nehmen.

*Pfr. Dr. Peter Amberg*

## Der Weltgebetstag der Frauen



fand dieses Jahr als Andacht in der Kirche statt: mit wenigen Sprecherinnen, der obligatorischen Maske, Abstand, zeitlicher Begrenzung und leider ohne die kulinarischen Landesspezialitäten. Immerhin gab es leuchtenden exotischen und papiernen Blütenschmuck und – als Versprechen auf bessere Zeiten – Hibiscusblütentee am Ausgang.

Dennoch war es ertragreich und anregend, die Frauen von Vanuatu und ihre Heimat kennenzulernen, wieder mithilfe einer Landeseinführung, illustriert von wunderschönen, informativen Bildern.

Die Frauen von Vanuatu haben meist einen belastenderen Alltag zu meistern als wir, zudem in einer Weltgegend, die auf dem pazifischen Feuerring stark von Erdbeben und spürbarer von den Folgen des Klimawandels bedroht ist.

In dieser Situation stellen die Frauen sich und uns die Frage: Worauf bauen wir? Uns, die wir zum großen Teil gewohnt sind, in soliden Gebäuden auf sicherem Grund zu wohnen und materiell und existenziell in der Regel abgesichert zu leben, uns stellt sich diese Frage normalerweise nicht so dringlich. Erst in der jetzigen herausfordernden, von Corona beeinträchtigten Zeit, ist die Gewissheit von einem festen Boden unter den Füßen für so manche ins Rutschen, ins Wanken gekommen. Und viele erkennen schmerzhaft, wie wenig sie dieser Verunsicherung entgegensetzten haben. Daraus resultiert nicht zuletzt auch Aggression und Verdrängung bis hin zum Leugnen der Gefahren. Dabei betrifft es uns alle gemeinsam.

Wir Christinnen sind in der glücklichen Lage, ein tragfähiges, belastbares Angebot zur Bewältigung von Krisen zu kennen. Das Evangelium ist der „Ratgeber“, auf den auch die Frauen von Vanuatu zurückgreifen. Er beschönigt nicht die Last des Alltags, würdigt aber das Leben von Frauen und verweist uns immer wieder aufeinander. Und auch deshalb werden wir auch nächstes Jahr - unter allen Umständen - gemeinsam den Weltgebetstag der Frauen gemeinsam feiern.

Der WGT Deutschland hat vor kurzem dieses Rezept auf ihre Homepage gestellt:

### Ingwerkuchen aus Vanuatu

#### Zutaten (für ein Blech)

200 g Butter  
330 g Zuckerrübensirup  
400 g brauner Zucker  
500 g Mehl  
1 EL Backpulver  
1 Messerspitze Natron  
1 TL Zimt  
½ TL Salz  
3 – 4 EL geriebener Ingwer  
1 EL geriebene Zitronenschale  
2 Beutel Schlagcremepulver  
400 ml Kokosmilch  
200 ml warme Milch

Butter, Zuckerrübensirup und Zucker schmelzen und abkühlen lassen. Mehl mit Backpulver, Natron, Zimt, Salz, Ingwer und Zitronenschale vermischen. Die Butter-Zuckermischung dazugeben und gut verrühren. Nach und nach die warme Milch unterrühren. Den Teig auf ein hohes Backblech geben und bei 180 Grad circa 40 Minuten backen.

Schlagcremepulver mit der Kokosmilch aufschlagen und auf dem abgekühlten Kuchen verteilen.



### Weide für das Kirchgelände und wer sagt den Igel „Gute Nacht!“?

In unseren Totholzhecken krabbelt und wimmelt es. Insekten und Kleinjetier siedelten sich an, das Holz bietet dafür eine gute Basis.

In Zusammenarbeit mit dem NABU Leipzig trafen wir uns im März mit Familie Schlichter zum Weidenbeschnitt in Plaußig. Die so behandelten Weiden treiben in großer Zahl neue Triebe aus. Diese Ruten lassen sich gut erreichen und zur wirtschaftlichen Nutzung abschneiden. Den Verschnitt durften wir mitnehmen und konnten ihn somit im Pfarrgarten in eine Hecke einflechten. Das hält sie in Form und ermöglicht weitere Unterschlupfmöglichkeiten (Bild unten links). Neues Holz kann aufgeschichtet werden.

Inzwischen erwachte mindestens ein Igel aus dem Winterschlaf und zeigt einen ausgeprägten Appetit. Dieser ist nur zu verständlich, denn verlorenes Gewicht muss nun wieder angefuttert werden. Doch nicht nur den Igel scheint es in unserem kleinen Ökoparadies zu gefallen. Vögel zwitschern, bauen Nester und nutzen unsere zahlreichen Brutkästen. Eichhörnchen bedienen sich gern an den angebotenen Nüssen, die auch von den Krähen nicht verschmäht werden. Der Specht ist hörbar aktiv.

Vor wenigen Tagen entdeckte unser Hausmeister, Herr Rübenack, sogar Anzeichen neuer Anwohner. Auf dem unteren rechten Foto ist der Eingang zu einem Bau zu sehen – wahrscheinlich von einem Fuchs. Vielleicht fühlte er sich vom Geruch des Igelfutters oder der Igel selbst angelockt. Eingreifen oder gar den Bau zerstören werden wir nicht. Fuchs und Igel haben eine Gemeinsamkeit: sie sind Karnivoren. Das von uns täglich angebotene Futter für die Stachler sollte für den Fuchs – und andere interessierte „Räuber“ allerdings unerreichbar sein. Dafür sorgt der schmale Labyrintheingang im Futterhäuschen. Frei zugänglich für alle Tiere ist hingegen täglich frisches Wasser. Das ist vor allem in der warmen und trockenen Jahreszeit überlebenswichtig. Die Igel in den Kaninchenställen schlafen zum Zeitpunkt des Drucks dieses Gemeindebriefes noch. Wir werden wieder berichten.

*Bilder und Text: Ines Meyer*





### „Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen.“ - die Familienkirche online

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage stand ich vor der Herausforderung, wie ich mit der Familienkirche verfahren werde. Gemeinsam mit meinem Ehemann habe ich überlegt, ob es möglich ist, die Familienkirche online im Livestream zu erleben. Denn mir ist es ein großes Anliegen, unabhängig von den vorgeplanten Terminen die Familienkirche in regelmäßigen Abständen anzubieten, so dass die Familien ein

kontinuierliches Angebot haben, welches sie in dieser schwierigen Zeit begleitet.

Besonders ist es mir wichtig, die Beziehungen zu den Familien aufrecht zu erhalten, so dass die entstandenen Kontakte nicht abreißen.



Fotos: S. Weber

Am 7. Februar 2021 haben wir die erste Familienkirche digital durchgeführt. Die Rückmeldungen der Familien waren sehr positiv und viele Familien besuchen seitdem diesen besonderen Sonntagsgottesdienst. Von Termin zu Termin sind immer mehr Familien dazugekommen.

Inhaltlich haben wir uns überlegt, in der Familienkirche den thematischen Schwerpunkt auf „Hoffnungsgeschichten aus der Bibel“ zu legen, da es gerade in dieser Zeit wichtig ist, Hoffnung zu erfahren und somit neue Kraft zu schöpfen. So haben wir uns in den letzten Gottesdiensten mit Paulus und Silas im Gefängnis, dem Auszug aus Ägypten, dem Schöpfungspsalm Psalm 8 und der Ostererzählung „Maria am Grab“ beschäftigt.

Der nächste Familienkirchtermin:  
11. Juli 2021



Sabrina Weber



### #hoffnungstüten – Aktion aller Kirchgemeinden vom 25.-28. März 2021



Ein Team aus Mitarbeitenden des Kirchenbezirks Leipzig hat überlegt, wie wir stadtweit allen großen und kleinen Menschen Hoffnung schenken können. Daraus ist die Idee der Hoffnungstüten entstanden.

3.500 Tüten wurden in allen Kirchgemeinden an den Zäunen der Kirchen und Gemeindehäuser verteilt. Die Tüten beinhalten zwei Postkarten, die man selber behalten konnte oder mit einem hoffnungsvollen Gruß weiterschenkte. Außerdem gab es einen Flyer mit hoffnungsvollen Worten und Hilfsangeboten und ein Stück Straßenmalkreide, um damit Hoffnungsbilder zu malen. Am 25. März wurden in einer Auftaktveranstaltung vor der Kirche mit verschiedenen Familien Hoffnungsbilder gemalt.

Im Laufe der Zeit sind viele tolle Bilder dazugekommen. Vielen Dank dafür an alle! In Vorbereitung auf diese Aktion wurden Pressemitteilungen herausgegeben.

Auch die Redaktion von *Evangelisch in Sachsen* ist auf die Aktion aufmerksam geworden und hat ein Interview mit meinem Mann, dem Bezirkskatecheten von Leipzig, vor unserer Kirche durchgeführt.

Dies ist auch auf der Internetseite unserer Gemeinde zu finden.  
[<https://versoehnungs-gemeinde.de>]



Bilder und Text: Sabrina Weber



### „Angst und Vertrauen“ – Impressionen vom Konfirmandenwochenende – 9. bis 11. April 2021

„Es war sehr schön, alle wieder zu sehen.“

„Es hat Spaß gemacht und war lustig.“

„Besonders hat mir der Parkour gefallen, durch den wir mit verbundenen Augen gehen mussten.“ ...

„Wir haben relativ viel gemacht. Blöd fand ich nur die Standbilder, die wir zu der Geschichte von Petrus, der über das Wasser zu Jesus laufen wollte, machen sollten.“

„Es war informativ zu wissen, was die Aufgabe eines Pfarrers ist, wenn er einen Gottesdienst vorbereitet.“

„Den Gottesdienst vorzubereiten und zu feiern war spannend. So etwas hatte ich noch nie gemacht.“

„Einen Gottesdienst zu halten ist etwas ganz anderes als in der Schule.“

„Es tat gut, mal wieder realen Menschen zu begegnen.“

Und die Pizza war lecker ...

So klangen die Stimmen unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden im Anschluss an unser gemeinsames Wochenende am Ende der Osterferien. Zwischen den vierzehntägigen online-Treffen war diese Begegnung für uns alle eine wirklich gute Erfahrung.

Freitag Abend vernetzten wir uns übers Internet.

Am Samstag dann trafen wir uns „real“ zur Andacht in der Wiederitzscher Kirche und waren im Pfarrhaus und im Garten zusammen unterwegs. Dabei machten die Konfirmandinnen und Konfirmanden unter anderem die Entdeckung, dass es fast noch schwieriger ist, jemanden mit verbundenen Augen nur mit Worten oder Geräuschen zu führen, als selbst den Anweisungen zu folgen. Näher betrachteten wir die Erzählung vom sich fürchtenden und vertrauenden Petrus auf dem Wasser (Matthäus 14,22-32).

Den gemeinsam vorbereiteten Vorstellungsgottesdienst feierten wir dann in der Podelwitzer Kirche am Sonntag.

Viel von den Erfahrungen von Petrus auf dem Meer erleben wir in dieser Zeit. Zwischen Angst und Vertrauen hin und her gerissen, streckt Gott uns seine rettende Hand entgegen.

**Die Konfirmation der Gruppe** (im letzten Gemeindebrief für den 25. April angekündigt), wurde auf den 2. Sonntag nach Trinitatis, 13. Juni verschoben.

*Konfirmandinnen und Konfirmanden der Klasse 8, Vikarin Jenny Beyer, Pfarrerin Dorothea Arndt*

### Einladung zum neuen Konfirmandenkurs – Konfirmation 2023

Herzliche Einladung an alle, die im neuen Schuljahr mit der 7. Klasse beginnen. Die neue Konfirmandengruppe trifft sich im Schuljahr 2021/2022 donnerstags, 18.00 Uhr, im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Falls dieser Termin gar nicht möglich ist, finden wir eine andere Lösung.

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit uns im Pfarramt in Verbindung oder direkt per E-Mail mit Pfarrerin Dorothea Arndt.

*Pfarrerin Dorothea Arndt*

**Podelwitzer Kirchenkonzert**  
**Konzert der Kreismusikschule Nordsachsen**  
**Sonntag, 20. Juni 2021, 17.00 Uhr**  
**Kirche Podelwitz**

Junge Musikerinnen und Musiker der Kreismusikschule Nordsachsen  
„Heinrich Schütz“ laden herzlich zu diesem Konzert ein.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des  
Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

**Gemeindefest am 6. Sonntag nach Trinitatis, 11. Juli 2021 in Wiederitzsch**  
**„Ich zeige Herz“**  
**mit 10 Buchstaben**  
**BARMHERZIG**

Herzliche Einladung zum Gemeindefest nach Wiederitzsch in der Zeit von  
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Nach dem Gottesdienst (vielleicht im Pfarrgarten stattfindend) laden vier Statio-  
nen im Pfarrgarten und in der Kirche zur Entdeckung der Jahreslosung 2021 ein:

**„Seid barmherzig, wie euer Vater barmherzig ist.“ (Lukas 6,36)**

Das Konzept des Gemeindefestes wird an die dann geltenden Regeln zur Rück-  
sichtnahme angepasst. Bitte achten Sie auf aktuelle Hinweise in Schaukästen und  
auf der homepage der Kirchgemeinde.

*Gemeindepädagogin Heike Thiel, Vikarin Jenny Beyer und Pfarrerin Dorothea Arndt*



### **Jubelkonfirmationen 2021 – am 25. Juli in Wiederitzsch und am 26. September 2021 in Podelwitz**

Wenn Sie vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert wurden, dann sind Sie herzlich eingeladen zur Erinnerung an Ihre Konfirmation. Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten ein. Wir freuen uns genauso über Ihre Teilnahme, wenn Sie vor 10, 25, 30 oder 40 Jahren konfirmiert wurden.

Nach dem Gottesdienst sind alle Jubelkonfirmanden eingeladen zu einem kleinen Zusammensein, angepasst an die jeweils geltenden Regelungen zum Schutz vor Infektionen.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt und helfen Sie uns, Adressen von Konfirmandinnen und Konfirmanden dieser Jahrgänge zu finden.

Die Gottesdienste zur Jubelkonfirmation finden

am 8. Sonntag nach Trinitatis, dem 25. Juli 2021, 10.00 Uhr in Wiederitzsch, und am 17. Sonntag nach Trinitatis, dem 26. September 2021, 10.30 Uhr in Podelwitz statt.

*Pfarrerin Dorothea Arndt*

### **Offene Kirche in Podelwitz zum Tag des Offenen Denkmals und Orgel als Instrument des Jahres am Sonntag, dem 12. September 2021**

Die Kirche ist ab **12.00 Uhr** für Sie geöffnet. Es werden Kirchenerkundungen und Kirchenführungen für Klein und Groß angeboten.

Im Mittelpunkt steht natürlich der Podelwitzer Altar von Stefan Hermsdorf, der im vergangenen Jahr sein 500-jähriges Jubiläum feierte.

**14.30 Uhr** gibt es Kaffee und Kuchen in der Kirche.

**17.00 Uhr** erklingt das „**Instrument des Jahres**“, die **Orgel**.

**Andreas Mitschke**, Leipzig, spielt auf der Orgel von Johann Gottlob Mende.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche gebeten.

*Pfarrerin Dorothea Arndt*



# Sommerzeit

Sommer – **Zeit**, die Schöpfung zu spüren und sich selber als Teil davon, mitten drin.

Sich **leicht fühlen**. Endlich das zarte Sommerkleid überstreifen, das T-Shirt anziehen, die kurze Hose. In Sandalen schlüpfen. Oder gleich barfuß laufen.

Sommer: Raus ins Freie. Hautkontakt aufnehmen zur **Natur**.

Den Staub von der Seele fegen, die eigene **Lebendigkeit** spüren.

**Sonne** wärmt das Gesicht. Wind spielt in den Baumkronen und streicht über die Haut. Rosen- und Lavendelduft zieht in die Nase.

Licht zeichnet sich in die Zeit, spielt mit den Schatten, malt bewegliche Muster auf Böden und Wände und fällt in **Gedanken und Herz**. Ich entdecke Details, die ich noch nie gesehen habe, und die Farben leuchten anders als sonst.

Ein **Fest für die Sinne** ist der Sommer. Als lade einer ein, das Leben zu feiern.



TINA WILLMS  
Aus: Tina Willms, Höchste Zeit  
für Barmherzigkeit, Neukirchener  
Verlagsgesellschaft 2020



### **Konfirmiert wurden:**

Stella Budde, Konstantin Klimow und Sophie Neuwirt

### **Christlich bestattet wurden:**

Elsa Hildegard Hermsdorf, 98 Jahre

Hildegard Lydia Hedda Köhler, geb. Kilian, 87 Jahre

Helene Elfriede Falland, geb. Beier, 100 Jahre



### **Christlich bestattet wurden:**

Elvira Mühlheim, geb. Kürschner, 97 Jahre

Regina Wissing, geb. Gleitsmann, 84 Jahre

Gerhard Juhlemann, 86 Jahre

Irmgard Scheps, geb. Lehmann, 82 Jahre

Jutta Müller, geb. Hilbert, 91 Jahre



### **Christlich bestattet wurden:**

Erika Edith Lindner, geb. Donnerhack, 86 Jahre

Dr. Daniel Schiefer, 44 Jahre

Christian Matthias Fraustadt, 50 Jahre

### **Spenden** für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43**  
BIC: GENO DED1 DKD  
Verwendungszweck: **RT 1810**



### **Kirchgeld** (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27**  
BIC: GENO DED1 DKD  
Bitte bei Verwendungszweck angeben:  
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

### **Spenden** für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43**  
BIC: GENO DED1 DKD



### **Kirchgeld** (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27**  
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck jeweils angeben: **RT 1910**

### **Spenden** für die Kirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch  
**IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38**  
BIC: WELA DE8L XXX

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43**  
BIC: GENO DED1 DKD  
Bitte Verwendungszweck **RT 1835** angeben.



### **Kirchgeld** (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27**  
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:  
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch: **RT 1835**





**Christuskirchgemeinde**  
**Gemeindebüro und Kirche**  
 Gräfestraße 18  
 04129 Leipzig

**Öffnungszeiten**

Di. 14.00–17.30 Uhr  
 Mi. 09.00–12.00 Uhr  
 Do. 14.00–16.00 Uhr  
 Fr. 09.00–12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterinnen:  
 Frau Lanzke und Frau Meyer

Tel.: 0341/9029150  
 Fax: 0341/9029155

Mail: kg.leipzig\_christus@evlks.de

Beratung zu Patientenverfügung,  
 Vorsorgevollmacht;  
 Sterbebegleitung

Frau Meyer  
 ines.meyer@evlks.de

**Kindergarten**

Leiterin: Frau B. Zschiedrich  
Seitengasse 2, 04129 Leipzig

Tel.: 0341/9125150  
 Fax: 0341/5910336

Mosenthinstraße 1  
 Tel.: 0341/90980552

kita.leipzig\_christus@evlks.de



**Versöhnungskirchgemeinde**  
**Kirche**  
 Viertelsweg/Ecke Franz-Mehring-Straße, 04157 Leipzig

**Gemeindebüro**  
 Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
 Hans-Oster-Straße 16  
 04157 Leipzig

**Öffnungszeiten**

Mi. 15.00–18.00 Uhr  
 Do. 10.00–12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeitende:  
 Frau Katzfuß  
 Herr Schwarz

Tel.: 0341/9014195  
 Fax: 0341/9128801

Mail:  
 kg.leipzig\_versoehnung@evlks.de

**Hausmeister**

Herr Storch  
 Tel.: 0151/17784877

**Kindergarten Hildegardstift**

Leiterin: Frau Gärlisch

Franz-Mehring-Str. 44 A,  
 04157 Leipzig

Tel.: 0341/91886574  
 Fax: 0341/91076597

kita.leipzig\_versoehnung@evlks.de



**Kirchgemeinde**  
**Podelwitz-Wiederitzsch**  
**Gemeindebüro und Kirche**  
**Wiederitzsch**

Bahnhofstraße 10  
 04158 Leipzig

**Öffnungszeiten**

Mo. 08.00–12.00 Uhr  
 Do. 15.00–18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
 Frau Jentzsch

Tel.: 0341/5217004  
 Fax: 0341/5255853

Mail: kg.podelwitz\_wiederitzsch@evlks.de

**Gemeindebüro und Kirche**  
**Podelwitz**

Buchenwalder Straße 3  
 04519 Rackwitz

**Öffnungszeiten**

Di. 14.00–18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
 Frau Jentzsch

Tel.: 034294/73174  
 Fax: 034294/73175

**Pfarrer Dr. Peter Amberg**, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029156, 0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch:  
 Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Gemeindebüro, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde:  
 nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

**Pfarrer Stefan Zieglschmid**, Stallbaumstr. 20, 04155 Leipzig, Tel.: 0341/24823674, Mail: zieglschmid@web.de, Sprechzeit nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

**Pfarrerinnen Dorothea Arndt**, Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig, Tel.: 0341/5217004, 0177/4479680, Mail: dorotheaarndt@gmx.de, Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

**Vikarin Jenny Beyer**, Mail: jenny.beyer@evlks.de

**Gemeindepädagogin Sabrina Weber**, Tel. über Gemeindebüro, Tel.: 0341/9014195  
 Mail: gemeindepaedagogin@versoehnungs-gemeinde.de

**Gemeindepädagogin Heike Thiel**, Tel. über Gemeindebüros, Mail: heikethiel@freenet.de

**Kantorin Iva Dolezalek**, Tel.: 0341/9029150, Mail: kg.leipzig\_christus@evlks.de

**Kantor Christian Otto**, Tel.: 0341/26303015, Mail: kantor@versoehnungs-gemeinde.de

**Friedhof Gohlis**, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9110718

**Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch**, Mathias Funk, Tel.: 0172/9574089